

Wesseling

STADT MAGAZIN

An 20.300
HAUSHALTE
Monat für Monat
ANZEIGEN-RUF
02232/1508-38

**11.11.
voraus:
Endlich wieder
Karneval!**

Sicherheitsmesse
**Tipps gegen Cybergrooming
und Wohnungseinbruch**
Seite 13

Fußball-Manager Andreas Rettig
**„Als Diplomat bin ich
denkbar ungeeignet.“**
ab Seite 14

Immobilienfragen?

Gleich zum Experten!

Ihr Profi
vor Ort

Überzeugen Sie sich selbst von unseren
Leistungen und Erfahrungen.
Kostenlose Ratgeber für Immobilienbesitzer und
eine kostenfreie Wertermittlung finden Sie unter:
www.immowert-gratis.de

WAV
WAV IMMOBILIEN
REUSCHENBACH
GmbH

www.wav-immobilien.de

☎ 02232 568 398

☎ 02236 885 850

✉ info@wav-immobilien.de



Nr. 291
10/2021

Seit 1997
Ihr Monatsmagazin
für Wesseling
und Umgebung

www.wesseling-stadt-magazin.de

Ab Januar 2022 stehen in Merten 22 Plätze für pflegebedürftige Menschen bereit

Neue Tagespflege im GFO Klostergarten

Die Gesellschaft der Franziskanerinnen zu Olpe mbH (GFO) ergänzt in Bornheim-Merten ihr Angebot der Altenhilfe. Ab Januar 2022 eröffnet in renovierten Räumen des Alten Klosters die Tagespflege St. Franziskus mit 22 Plätzen. Dort werden pflegebedürftige Menschen von qualifiziertem Fachpersonal begleitet und betreut. „Wir freuen uns, dass wir mit diesem Angebot eine Lücke in der Versorgung schließen können“, so Ursula Meeth, Leiterin des GFO Klostergartens. „Die Nachfrage nach einer Tagesbetreuung am Standort in Bornheim ist gestiegen. Viele pflegende Angehörige können mit dieser Unterstützung und Entlastung die Pflege zu Hause möglich machen und auch weitere Angebote am Standort nutzen.“



Anna Bunte, Leiterin der Tagespflege St. Franziskus

arbeiten eng zusammen. Davon wird auch die Tagespflege profitieren. So können wir auf die unterschiedlichsten Bedürfnisse der Gäste eingehen“, sagt Anna Bunte, die die Tagespflege St. Franziskus leiten wird. Die Tagespflege verfügt über zwei Gruppenräume, Ruheräume und einen weitläufigen Außenbereich. Darüber hinaus sind die Atelierräume, die Backstube, ein Bewegungsraum und die Kapelle im alten Kloster nutzbar. Physiotherapeuten und Ergotherapeuten ergänzen das Angebot für die Gäste vor Ort.

Offene Tür am 27. und 28. November

Schon jetzt kann man sich über das Angebot im persönlichen Gespräch informieren und Plätze reservieren. Auch Bewerbungen als Mitarbeiterin oder Mitarbeiter können eingereicht werden. Zusätzlich besteht die Möglichkeit, die Räume und das Angebot der Tagespflege und des Standortes im Rahmen einer „Offenen Tür“ kennenzulernen: am 27. und 28.11.2021 von 14.00 bis 19.00 Uhr während des Adventmarktes im GFO Klostergarten.

Der Adventsmarkt wird durch den GFO Klostergarten initiiert und gemeinsam mit Künstlern, den Schulen und Kindergärten sowie Ortsvereinen gestaltet und lädt ein zu einem lebendigen Miteinander – selbstverständlich unter den gegebenen Hygienevorgaben.

Standort bietet viele Möglichkeiten

Neben der Tagespflege gibt es im GFO Klostergarten Einrichtungen der vollstationären Pflege, des Servicewohnens und des Gemeinsamen Wohnens sowie einen ambulanten Pflegedienst. Der Standort öffnet sich über die Quartiersarbeit in den Ort Merten hinein und bietet viele Unterstützungs- und Entlastungsangebote für pflegebedürftige Menschen und ihre Angehörigen. „Die Einrichtungen im GFO Klostergarten

Informationen zur Tagespflege erhalten Sie im persönlichen Gespräch:

Anna Bunte, Im Klostergarten 3-5,
53332 Bornheim

Mail: anna.bunte@gfo-klostergarten.de,
kontakt@gfo-klostergarten.de

Telefon: 0151 - 24505493

Internet: www.gfo-klostergarten.de



Tag der offenen Tür in der neuen Tagespflege St. Franziskus

GFO Klostergarten Merten

Im Klostergarten 3-5 · 53332 Bornheim-Merten
Tel. 02227 9206-0 · kontakt@gfo-klostergarten.de

GFO
Ja zur Menschenwürde.



Editorial

Lasst uns wieder Feste feiern!

Der 11.11. steht vor der Tür – und noch ist es nur ein zartes karnevalistisches Pflänzchen, das sich da regt. Noch fallen viele Veranstaltungen außerhalb der großen Städte aus.

Dort, wo die Veranstaltungen im Freien stattfinden, dort ist die Resonanz groß und die Tickets sind im Handumdrehen ausverkauft. Gute Beispiele dafür sind die großen kölschen Sessionseröffnungen in der Altstadt oder am Tanzbrunnen.

Geht es aber um Indoor-Veranstaltungen, dann ist eine Zurückhaltung der zahlenden Gäste deutlich zu spüren. Viele Sitzungen verkaufen sich nur schleppend, irgendwie scheint das Vertrauen in den Schutz von Corona-Maßnahmen noch recht verhalten.

Wenn wir uns aber eine gewisse Rückkehr zur Normalität wünschen, dann müssen wir den Schritt zurück wagen – nicht mit Leichtsinn, vielmehr mit ausgeklügelten und gut kommunizierten Schutzmaßnahmen, die dazu auch noch schnell und leicht verständlich durchführbar sind.

Immer da, wo der Besucher sich frühzeitig darauf einstellen kann, mit welchen Maßnahmen er konfrontiert wird, ist es für ihn leichter, sich für oder gegen die Veranstaltung zu entscheiden.

Von daher ist es zielführend diese Maßnahmen eindeutig zu kommunizieren.

Aktuell sind 2G (genesen und Geimpft) und 3G+ (Genesen, Gemimpft, PCR-Getestet) die Maßnahmen, die sowohl Veranstaltern als auch Besuchern die größtmögliche Sicherheit geben können.

Von daher plädiere ich zu etwas mehr Mut bei den Jecken – wenn der Veranstalter seine Maßnahme gut und verständlich offen legt, dann entgegnet sie dem mit Vertrauen.

Nur so kann es gelingen, den Karneval wie wir ihn kennen und lieben zurück in die Säle. Hallen und Zelte zu holen. Die Karnevalsvereine und Veranstalter, aber auch die Künstler und vor allem die Ehrenamtlichen in Tanzgruppen & Co, die sich trauen, den sicheren Schritt zurück zur Normalität zu wagen, sollten dafür belohnt werden – von einem gesunden, gut gelaunten Publikum.

Lasst uns wieder Feste feiern!

Manfred Damaschke und das Team
vom Wesseling Stadt Magazin

Liebe Gäste,

gerne begrüßen wir Sie in unserem Restaurant und auf der beheizten Außenterrasse für Raucher bis 35 Personen.

Reservieren Sie jetzt für Ihre Weihnachtsfeier!



- **Öffnungszeiten:** An allen Wochentagen - auch samstags - von 12.00 - 15.00 Uhr und 17.30 Uhr - 00.00 Uhr (Küchenzeiten 12.00 Uhr - 14.00 Uhr und 17.30 Uhr - 22.00 Uhr). **Ab Januar 2022: Dienstag Ruhetag!**
- **Hohe Hygienestandards**, u. a. mit Hochleistungs-Luftreinigern
- **Reservieren Sie** frühzeitig Ihren Platz!

Ihre Familie Rodriguez & Team

EL PATIO Spanisches Restaurant & Steakhaus mit Außenterrasse
Kempishofstr. 11-13, 50321 Brühl, Tel. 02232 943478, www.restaurant-el-patio.de

Super Leistung, kleiner Preis: unsere Kfz-Versicherung

Jetzt wechseln!

**MITMACHEN
UND GEWINNEN!**

100 x 1 TANGGUTSCHEIN
IM WERT VON JE
2.000 €



Den Teilnahme kupon zum Gewinnspiel erhalten Sie bei Ihrem hier genannten Ansprechpartner. Teilnahme schluss ist der 8. Nov. 2021. Die Teilnahme am Gewinnspiel ist unabhängig von der Durchführung eines Beratungsgesprächs sowie vom Abschluss eines Versicherungsvertrages. Die Teilnahmebedingungen finden Sie unter HUK.de/ge-winnspieltanken. Viel Glück!

Noch mehr sparen? Vergleichen Sie einmal Ihre Kfz-Versicherung mit der HUK-COBURG. Mit uns sparen Sie oft mehrere Hundert Euro.

**Vertrauensmann
Jan Henrik Müller**
Mobil 0157 74139750
janhenrik.mueller@HUKvm.de
Unterdorfstr. 18
50389 Wesseling
Keldenich
Öffnungszeiten finden Sie unter
HUK.de/vm/janhenrik.mueller

**Kundendienstbüro
Thomas Jucken**
Versicherungsfachmann
Tel. 02232 4189881
thomas.jucken@HUKvm.de
Kölnstr. 73
50321 Brühl
Öffnungszeiten finden Sie unter
HUK.de/vm/thomas.jucken

**Vertrauensmann
Klaus Wodrich**
Tel. 02236 43561
Mobil 0171 4261582
klaus.wodrich@HUKvm.de
Eckdorfer Str. 11
50389 Wesseling
Keldenich
Öffnungszeiten finden Sie unter
HUK.de/vm/klaus.wodrich



HUK-COBURG
Aus Tradition günstig

DURAKSERVICE
Alles sauber.

www.durak-service.de
info@durak-service.de



- **Entrümpelung + Wohnungsauflösung**
- **Messiewohnung- + Tatortreinigung**
- **Gebäude- + Fensterreinigung**
- **Teppich- + Polstermöbelreinigung**

Brühl 0 22 32 / 76 08 22 Bornheim 0 22 27 / 90 07 85
Hürth 0 22 33 / 6 05 16 17 Bonn 02 28 / 35 05 75 87
Köln 0 22 1 / 99 37 90 06

Begleitung für Senioren

Kaffeetrinken und Klönen, Spaziergehen oder auch bei einem Amtstermin unterstützen; wer Freude daran hat, älteren Menschen zwei Stunden Zeit in der Woche zu schenken, kann sich von der Stadt Wesseling in Kooperation mit der Volkshochschule (VHS) Rhein-Erft an sechs Terminen zur Seniorenbegleiterin oder zum Seniorenbegleiter ausbilden lassen. In diesem Sommer darf sich die städtische Fachstelle für Senioren über acht neue Begleiter im Alter von 23 bis 68 Jahren im Team freuen. Nach erfolgreich beendeter Schulung überreichte Sozialdezernent **Matthias Neeser** gemeinsam

mit **Dr. Stefan Mittelstedt**, Direktor der VHS Rhein-Erft, die Teilnahmebescheinigungen. „Gemeinsame Zeit ist gerade für ältere Menschen, die mit Einsamkeit zu kämpfen haben, eines der wertvollsten Geschenke überhaupt; zwei Stunden in der Woche können schon einen großen Unterschied machen“, betont Neeser. „Mir liegen besonders Projekte am Herzen, die Seniorinnen und Senioren dabei unterstützen, möglichst lange selbstständig in ihrem vertrauten Zuhause leben zu können. Dieses Projekt ist so eines.“ Wesseling kann sich nun glücklich schätzen, insgesamt 35 Seniorenbegleiterinnen und



-begleiter geschult zu haben. 28 von ihnen sind aktiv im Einsatz. Beim Zusammenbringen der Senioren und Begleiter legt die Seniorenbeauftragte **Birgit Rudolf** großen Wert darauf, dass die Chemie stimmt. Wer sich als Seniorenbegleiterin oder –

begleiter engagieren möchte oder eine persönliche Begleitung sucht, meldet sich bei der Fachstelle für Senioren, An St. Germanus 11, Tel. 02236 701-425, E-Mail: BRudolf@wesseling.de



Wir sind nachhaltig,
regional und digital.

Morgen kann kommen.

Wir machen den Weg frei.

Wir tragen Verantwortung für unsere Region und unsere Natur - und handeln auch dementsprechend. Eine nachhaltige Denkweise liegt uns am Herzen.

Telefon: 02233 9444-0
E-Mail: info@voba-rek.de
www.voba-rhein-erft-koeln.de

Volksbank
Rhein-Erft-Köln eG



Verdienter „Ehrenamtsruhestand“



Die „Helfenden Hände“ Wesseling verabschiedeten in einer Feierstunde ihren langjährigen Koordinator **Hans Eichert** in den „Ehrenamtsruhestand“. Mit dabei waren **Birgit Rudolf**, Seniorenbeauftragte der Stadt Wesseling, und **Renate Sommer-van Broek**, Koordinatorin und Nachfolgerin von Hans Eichert. Die Projektbeteiligten der Diakonie Michaelshoven und der Stadt Wesseling sprachen stellvertretend für alle, die sich bei den „Helfenden Händen“ engagieren, und auch für die, die auf die Hilfe angewiesen sind, ihren großen Dank aus. Der heute 86-jährige war von Anfang an dabei und als langjähriger Koordinator auch das Gesicht der Gruppe in der Öffentlichkeit. Kurierfahrten, kleine Reparaturen oder Begleitung bei Amtergängen und Arztbesuchen – die Hilfe der „Helfenden Hände“ Wesseling ist schnell, unbürokratisch und kostenlos. Seit Januar 2010 gingen die „Helfenden Hände Wesseling“ an den Start. Hans Eichert war Mann der ersten Stunde. Schon damals meldeten sich zahlreiche interessierte Personen, um hilfebedürftige Menschen in Wesseling mit Rat und Tat zu unterstützen. Diese Ehrenamtlichen setzen sich mit ihren Kenntnissen persönlich ein, sie packen mit an und erledigen Fahrten mit älteren Menschen mit ihrem PKW. Informationen dazu gibt Birgit Rudolf unter 02236 701 425.

Foto: Diakonie Michaelshoven

Jahreskonzert des MGV Urfeld



Am 30. Oktober 2021 findet in Urfeld das Jahreskonzert 2021 des **MGV Liederkranz Urfeld e.V.** statt. „Schon mitbekommen, was man sich in der Nachbarschaft erzählt?“ heisst es in der Einladung. „Schließt das Gartentor zu und holt die Bierkästen herein: Die Junge sinn zoröck im Döörp!“ Nach langer Pause können die Sänger es kaum erwarten, wieder auf der Bühne zu stehen und zu singen. Besucher können sich auf den **Männerchor des MGV Urfeld** und Band unter der Leitung von Chorleiter **Frank Schaab** freuen. Das Konzert findet am 30. Oktober 2021 in der Mehrzweckhalle Urfeld statt. Beginn ist 20.00 Uhr. Karten sind im Vorverkauf für 10 Euro bei den Sängern des Männerchors oder bei Getränkemarkt Edeka Klein erhältlich. An der Abendkasse beträgt der Kartenpreis 12 Euro, für Schüler 6 Euro. Die Veranstaltung findet unter 2G-Regeln statt. Foto: Stefan Widua

DREIFA-Spendenaufruf



Leider musste der beliebte DREIFA-Tennis-Cup auch in diesem Jahr der Corona-Pandemie weichen. Daher starten die Organisatoren um **Dieter Broich**, **Dr. Norbert Göke** und **Larissa Rieger-Seher** erneut einen Spendenaufruf an die Tennisfreunde, denn auch ohne Sport steht die gute Sache im Vordergrund. Aktuell werden Spenden gerne angenommen. Einzahlungen sollten bitte an das bei der Kreissparkasse geführte Spendenkonto der Freunde und Förderer des Dreifaltigkeitskrankenhauses IBAN DE57 3705 0299 0132 008 530 getätigt werden. Verwendungszweck: DREIFA-CUP. Die Organisatoren sind guter Dinge, dass in diesem Jahr die magische Spendensumme von 100.000 Euro geknackt werden kann – und hoffentlich gibt es dann im Jahr 2022 wieder echten Tennissport beim DREIFA-Cup.

Öffnungszeiten: Mo-Fr von 9 - 18.30 Uhr · Sa von 9 - 14 Uhr

ZÜNDORF^{GM}BH

Heimdecor Fachmarkt

- ▶ **Fachberatung**
- ▶ **Verlegeservice**
- ▶ **Montage und Dekoration vor Ort**
- ▶ **Nähservice**
- ▶ **Kettelservice**
- ▶ **Reinigung von Böden, Gardinen, Lamellen**
- ▶ **Kostenlose Beratung**
- ▶ **Farbmischservice**
- ▶ **Aufmaß vor Ort**
- ▶ **Lieferservice**
- ▶ **Farben und Lacke**
- ▶ **Tapeten**
- ▶ **Parkett**
- ▶ **Bodenbeläge**
- ▶ **Sonnenschutz**
- ▶ **Markisen**
- ▶ **Insektenschutz**
- ▶ **Gardinen und Dekorationen**
- ▶ **Zubehör**

P direkt vor dem Haus

Ihre Profi für Raumgestaltung

**Heimdecor Fachmarkt Zündorf GmbH · Kurfürstenstr. 31-33
50321 Brühl · Tel.: 0 22 32 / 4 28 84 · www.zündorf-brühl.de**

Lassen Sie sich keine Märchen erzählen.

Motiv: Künstlerin
Katharina von Koschembahr

- **Arbeitsrecht**
- **Erbrecht**
- **Familienrecht**



Hamburger Straße 14 · 50321 Brühl
Tel. (0 22 32) 9 450 400
Salierring 43 · 50677 Köln
Tel. (02 21) 33 77 51-0

felser.de
Rechtsanwälte & Fachanwälte

Interviews als Experten u.a. in:



Ehrenamtskarte beantragen



Bürgerschaftliches Engagement verdient Anerkennung und Würdigung. Deshalb hat der Rat der Stadt Wesseling im Jahr 2010 die Einführung der landesweit gültigen Ehrenamtskarte beschlossen. Die Ehrenamtskarte ist Ausdruck der Wertschätzung für großen ehrenamtlichen Einsatz und verbindet diese Würdigung mit einem praktischen Nutzen. Menschen, die sich in besonderem zeitlichem Umfang für das Gemeinwohl engagieren, können mit der Karte die Angebote öffentlicher, gemeinnütziger und privater Einrichtungen vergünstigt nutzen. Die Ehrenamtskarten gelten immer für 3 Jahre und werden in Wesseling am Ehrungsabend zum Tag des Ehrenamts Anfang Dezember verliehen. Die Stadt Wesseling ruft nun diejenigen, deren Karten auslaufen, und neue Interessent*innen dazu auf, zeitnah die Anträge an das Amt für Soziales und Wohnen zu richten. Die Ehrenamtskarte ist kostenfrei. Als grundlegende Voraussetzung für die Vergabe der Ehrenamtskarte gilt ein ehrenamtliches oder bürgerschaftliches Engagement von durchschnittlich mindestens fünf Stunden pro Woche bzw. 250 Stunden im Jahr, zum Beispiel in einem Verein, in einer sozialen Einrichtung oder freien Vereinigung in der Stadt Wesseling. Die ehrenamtliche Tätigkeit muss mindestens schon zwei Jahre währen und ohne Aufwandsentschädigung sein, die über die Erstattung von Kosten hinausgeht. Der Antrag ist auf www.wesseling.de unter „Familie & Soziales“ zu finden und muss von der Antragstellerin oder dem Antragsteller und dem Verein oder der Einrichtung gezeichnet werden.

Rückkehr kölscher Weihnacht



Nach einem Jahr Corona-bedingter Zwangspause kehrt eine der schönsten vorweihnachtlichen Veranstaltungen zurück. Zu den traditionsreichsten Adventsveranstaltungen des Rheinlands zählend, haben die Kölschen Weihnachtskonzerte „Paveier und Freunde“ einen festen Platz in den Herzen des rheinischen Publikums gefunden. Zusammen mit befreundeten Künstlern zeigt die kölsche Kultband hier ihre besinnliche Seite und setzt damit ein kleines Glimmerlicht inmitten der hektischen Vorweihnachtszeit. Ihr einziges Weihnachtskonzert im Rhein-Erft-Kreis spielen die Paveier in diesem Jahr am 16. Dezember im Medio.Rhein.Erft in Bergheim. Eine illustre Gästeschar wird die Paveier beim Konzert unterstützen. Mit dabei sind Künstler wie die Sopranistin **Constanze Störck**, das Steichquartett „Himmel un Ääd“ sowie die Band **Kempes Feinest** und „Sitzungspräsident“ **Volker Weininger**. Tickets gibt es über KölnTicket. Foto: Manfred Esser

caritas



Wir bilden aus!

Pflegefachassistent*in (m/w/d)
Ausbildungsbeginn: 01.02.2022

Pflegefachfrau/ Pflegefachmann (m/w/d)
Ausbildungsbeginn: 01.03.2022





Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung über unser Onlineportal



Die Oberbürgermeisterin



Stadt Köln

„Du kannst mich mal gern haben ...“

Sie wollen ein Kind, das besondere Herausforderungen im Gepäck hat, auf dem Weg ins weitere Leben begleiten?

Wir suchen **Familien, Lebensgemeinschaften und Einzelpersonen mit pädagogischer Ausbildung**, die als

Erziehungsstelle

einem Kind in ihrer Familie Sicherheit, Geborgenheit und Entwicklungschancen bieten.

Wir unterstützen Sie durch intensive Fachberatung und Begleitung und Sie erhalten neben dem Erziehungshonorar einen Alterssicherungsbetrag und Unterhaltsleistungen für das Kind.

Wir unterstützen Sie durch intensive Fachberatung und Begleitung und Sie erhalten neben dem Erziehungshonorar einen Alterssicherungsbetrag und Unterhaltsleistungen für das Kind.

Wir informieren Sie gerne umfassend und unverbindlich.

Ki d S – Kinder- und Jugendpädagogische Einrichtung der Stadt Köln
Frau Linneweber
Tel. (0221) 221-35209
astrid.linneweber@stadt-koeln.de

Sessionsauftakt

Hoffnung für den Wesseling Karneval

Hoffnungsvoll, hat das Festkomitee Wesseling Karneval das Sessionsmotto für 2021/2022 ausgegeben. „Tradition dat es uns Ding – so feere mir der Fastelovend in Wesseling“. Die Planungen für den Zug laufen auf vollen Touren, aber die Pandemie sorgt immer noch für Einschränkungen im jecken Betrieb. Noch sind viele karnevalistische Events schwer zu planen und durchzuführen – aber die ersten Schritte werden sichtbar. So wird es um den 11.11. einige Veranstaltungen geben.

Die KG Kornblumenblau wird gleich zwei Veranstaltungen an den Start bringen: die Mädchensitzung am 13.11.2021 und die Flüstersitzung am 20.11.2021. Leider steht nicht wie gewohnt der HGK-Saal zur Verfügung, da dort bauliche Mängel zu beiseitigen sind.

Dank der guten Zusammenarbeit mit der Stadtverwaltung und auch

mit anderen Vereinen hat man eine Lösung finden können. Die Mädchensitzung findet in der Aula der ehemaligen Lessingschule statt und die Flüstersitzung im Pfarrsaal von St. Germanus.

Termine:**13. November 2021****Mädchensitzung**

Aula Gartenstraße (ehem. Lessingschule) - Mühlenweg 43, 50389 Wesseling

Kartenbestellung:**karten@kornblumenblau.de****20. November 2021****Flüstersitzung - Die Karnevalsitzung der ruhigen Töne**

Saal St. Germanus - Bonnerstraße 1 - 50389 Wesseling

Kartenbestellung:**karten@kornblumenblau.de**

Die Löstigen Postillione, die in der kommenden Session ihren 50.

**Kornblumenblau: Immer etwas anders**

geburtstag feiern, starten mit einem Herbstball in die Session. Mit dabei sind die beiden Tanzcorps der Gesellschaft und Wicky Junggeburth.

13. November 2021**Herbstball**

Saal St. Germanus
Bonnerstraße 1 - 50389 Wesseling
Einlass nur für Geimpfte, Genesene oder mit negativem PCR-Test.

Tickets:**karten@kgpostillione.de**

Mit diesem Start in den Karneval verbindet sich die Hoffnung, dass Lebensfreude und Zuversicht in den Wesseling Karneval zurückkehren und spätestens im Januar wieder kräftig geschunkelt und gelacht wird. Auf den großen Zug können sich die Jecken schon mal freuen, ebenso voraussichtlich auch auf die Kindersitzung und den Kinderzug der Gro-We-Ka. Das kündigte deren Präsident Andreas Mertin bereits im September an.

powils

FENSTER · TÜREN

Powils GmbH

Hamburger Str. 14
50321 Brühl
Tel.: 02232 / 15 20 0
info@powils.de
www.powils.de

Ihr Partner für:

- Fenster und Haustüren
- Wohnungseingangstüren
- Markisen / Beschattungen
- Insektenschutz
- Plissees
- Vordächer
- Rollläden und Rollladenautomatisierung
- Wartungen aller Fabrikate

Wir freuen uns, Sie in unserer großen Ausstellung begrüßen zu dürfen!

Öffnungszeiten:

Mo. - Fr. 09:00 bis 18:00 Uhr
Samstag 10:00 bis 13:00 Uhr
und nach Vereinbarung



BEREIT FÜR
INDIVIDUELLE
ANSPRÜCHE.

AUCH FÜR
IHR
ZUHAUSE

- INTELLIGENTE PREMIUM-FENSTER
- INDIVIDUELLE HAUSTÜR-LÖSUNGEN
- ECHE MASSARBEIT MADE IN GERMANY
- ZUSATZ-AUSSTATTUNG GANZ NACH IHREM BEDARF

weru**Förderung nutzen!**

Bis zu 20 % Zuschüsse erhalten Sie beim Einbau von hochwärmedämmenden Fenstern und Türen durch staatliche Förderprogramme.

Wir beraten Sie gerne und helfen Ihnen bei der Antragsstellung.

Die Kosten für den notwendigen Energieberater übernehmen wir.

Versprochen!**Ihr Team der Powils GmbH**

Breites Veranstaltungsangebot im Rhein-Erft-Kreis

1700 Jahre jüdisches Leben in Deutschland

11. Dezember 321: Der römische Kaiser Konstantin erlässt ein Gesetz, das es Juden erlaubt, städtische Ämter in Köln zu bekleiden. Damit ist erstmals schriftlich belegt, dass jüdische Gemeinden auf deutschem Boden leben und schon in der Spätantike ein fester Bestandteil der europäischen Kultur waren. Dies jährt sich 2021 zum 1700sten Mal und gibt Anlass für ein großes, bundesweit begangenes Festjahr. ■ Claudia Graf

Auch der Rhein-Erft-Kreis beteiligt sich mit einem bunten Programm, das noch bis zum 25. November stattfindet. Angestoßen wurde dieses städteübergreifende Projekt vom Kulturbüro des Kreises. Vor allem wegen der Nähe zur Domstadt fand Engelbert Schmitz, Leiter des Kulturbüros, dass der Kreis auch etwas zum Festjahr beitragen sollte. Er holte die anderen Kulturämter sowie die Stadtarchive mit an Bord, aber auch Institutionen wie Fachhochschulen und Geschichtsvereine wurden in die seit März 2020 lau-

fenden Planungen eingebunden. Ebenso fand eine enge Zusammenarbeit mit der Jüdischen Gemeinde Köln statt. Um die Veranstaltungen abzusichern und ein klares Zeichen gegen Antisemitismus zu setzen, wurde auch die Polizei einbezogen.

Kreisweite Ausstellung

Den Startschuss für die Jüdischen Kulturwochen gab die gut besuchte Ausstellungseröffnung im Kerpener Rathaus am 23. Sep-



Am 04. November ist Rabbi Rothschild mit seinem Kabarett-Programm in Brühl zu Gast, begleitet von Pianist Max Doehlemann. Foto: Folkert Frels

tember, bei der unter anderem Landrat Frank Rock zu Gast war.

Federführend bei dieser Ausstellung, die parallel in allen Städten des Kreises zu sehen ist, waren die jeweiligen Stadtarchive mit dem Kerpener Archiv als Koordinationsstelle. Die Ausstellung zeigt die

Geschichte jüdischer Mitbürger in den jeweiligen Kommunen vom Mittelalter bis heute. Dabei sollen nicht nur Ausgrenzung und Verfolgung gezeigt werden, sondern auch das Alltagsleben sowie das Miteinander von Juden und nicht-Juden. Die Recherchen für die Ausstellung trugen außerdem



PROJEKTMANAGER CORPORATE & PUBLIC EVENTS (m/w/d)

Brühl bei Köln | ab sofort | Vollzeit

Die Eventprofis von dsmarketing schaffen seit über 30 Jahren Erlebnisse. Als europaweit agierende Full-Service-Agentur überzeugt ds! bei Public- und Corporate-Events – und inzwischen auch digitalen Veranstaltungsformaten – mit außergewöhnlichen Ideen, Organisationstalent und unbedingter Zuverlässigkeit von der ersten bis zur letzten Minute. Location, Technik, Programm, Design & Social Media – alles wird individuell auf den Kunden, seine Marke sowie sein Budget zugeschnitten.

Aus der Krise sind wir gestärkt und um viele Erfahrungen reicher hervorgegangen und blicken voller Vorfreude auf viele spannende Veranstaltungsprojekte. Das Auftragsbuch ist wieder gut gefüllt. Um die Wünsche unserer Kunden in höchster Qualität erfüllen zu können, suchen wir zur Verstärkung unseres Agenturteams **eine/n Projektmanagerin (m/w/d) für die Bereiche Corporate- und Public Events.**

Das Aufgabengebiet umfasst die folgenden Bereiche

- Organisation, Planung, Durchführung und Controlling von Live-Events als Projektleiter und als Projektassistenz (bei Großveranstaltungen)
- Konzeption und Präsentation von Projekten
- Budgeterstellung und -kontrolle
- Erstellung und Überwachung von Projektplänen
- Angebotseinholung und -verhandlung mit Lieferanten
- Umsetzung und Betreuung von Veranstaltungen vor Ort
- Zusammenstellung und Leitung von Projektteams
- etc.

Das komplette Jobprofil findest Du unter www.dsmarketing.de/karriere





Olaf Ruhl „Singt ojf Jiddisch!“ – und zwar am 17. November in Wesseling.
Foto: Helmut Wörrlein

dazu bei, neue Erkenntnisse für die noch nicht komplett aufgearbeitete Zeit nach 1945 zu liefern, erklärt die Leiterin der Stadtarchivs Kerpen Susanne Harke-Schmidt.

Ein „großer Blumenstrauß“ an Veranstaltungen

Zu Beginn hatte das Team um Engelbert Schmitz mit vielleicht 25 Veranstaltungen gerechnet. „Dass es letztendlich 64 werden, ist super“, freut sich Schmitz. Er ist stolz darauf, dass durch die rege Beteiligung die Jüdischen Kulturwochen vom Veranstaltungsangebot her dieses Jahr eines der größten Kulturfestivals in Deutschland sind. Außerdem, so Schmitz, ist er begeistert über den „großen Blumenstrauß mit unterschiedlichen An-

sätzen“, der aus dem Engagement der Städte entstanden ist. Es sei für jeden etwas dabei und er hofft, dass auf diese Weise mehr Toleranz für jüdisches Leben geschaffen wird. Das Angebot für drinnen und draußen reicht von Konzerten, Lesungen, Kabarett oder Ortsführungen bis hin zu Filmvorführungen in den verschiedenen historischen Kinos des Kreises. Zum stillen Nachdenken werden am 9. November beispielsweise in Hürth, Erftstadt, Wesseling oder Brühl Gedenkveranstaltungen organisiert, um an die Prognome von 1938 zu erinnern.

Jüdisches Leben soll erlebbar gemacht werden

Die erste Assoziation, die beim Thema Judentum in den Sinn kommt,



Moshe Fleisher, Shuli Grohmann, Engelbert Schmitz, Susanne Harke-Schmidt, Landrat Frank Rock, Bürgermeister Dieter Spürck bei der Eröffnungsveranstaltung der Jüdischen Kulturwochen im Kerpen Rathaus. Foto: Stadt Kerpen

ist der Holocaust. „Natürlich dürfen wir die Vergangenheit nicht vergessen“, sagt Schmitz, „aber hier geht es einfach mal darum, jüdische Lebensweise in der Gegenwart kennenzulernen.“ Dieses Festjahr soll mit seinen Veranstaltungen Möglichkeiten zu Begegnungen bieten, um so die vielfältige jüdische Kultur durch Vergnügen und Unterhaltung kennenzulernen. Die Gemeinsamkeiten sollen aufgezeigt werden, so Andrei Kovacs, leitender Geschäftsführer des Vereins 1700 Jahre Jüdisches Leben in

Deutschland e.V., denn die Unterschiede liegen meist nicht darin, ob man jüdisch ist oder nicht, sondern eher darin, für welchen Fußballverein das Herz schlägt oder welche Musik man hört.

Links:
Kulturwochen
rhein-erft-kreis.de/kulturnetz/kulturwochen/

1700 Jahre jüdisches Leben in Deutschland:
2021jlid.de/

Wir sind stolz auf unser Team!

Werde ein Teil davon!

Bewirb dich jetzt online...
 ... oder direkt per WhatsApp:
0162 - 618 7240

[kleinsbackstube.de/karriere](https://www.kleinsbackstube.de/karriere)

Hillig Ovend Alaaf – Die Sechste

Herrlich kölsches Weihnachts-spektakel

Es wird wieder turbulent rund ums zweitwichtigste Fest der Kölschen: Zum sechsten Mal verwandelt die

Familie Kääzmann den hilligen Ovend an der Volksbühne am Rudolfplatz, vielen noch als Millowitsch-



Die Kääzmanns-Familisch läuft zu Hochtouren auf

Theater bekannt, in ein Spektakel aus kölschem Gesang, Spiel und Tanz. Die Familisch und „ne Haufe

Unnüdije“, herrlich dargestellt von Natascha Balzat, Katja Baum, King Size Dick, Jupp Mentsh, Isabel Trimborn, Markus Dietz, Malte Fuhrer, Sophie Russel, Werner Bayer und den 3 Likören, zerbricht sich ihre Köpfe über den alljährlichen Geschenkewahnsinn und darüber, was der ganze Spuk schon wieder kosten wird.



Marc O'Polo
DENIM

MARC O'POLO STORE CASA MODA PINGSDORFER STRASSE 89 50321 BRÜHL
TELEFON 02232 44259 INFO@CASAMODA-BRUEHL.DE
VEREINBAREN SIE IHREN PERSÖNLICHEN BERATUNGSTERMIN PER MAIL ODER PER ANRUF
BERATUNG AUCH GERNE VIA FACETIME

FOLGEN SIE UNS AUF INSTAGRAM @CASAMODA.BRUEHL

Zu allem Übel kündigt sich die Schwiegermutter von Enrico la Danza zum Weihnachtsbesuch an. Kurzerhand beschließt die Familie das Wochenende in Amsterdam zu verbringen, um dort den Weihnachtsmarkt zu besuchen. Opa macht den Familienbus parat, es wird gepackt und los geht die Reise. Es kommt was kommen muss. Ein furchtbarer Unfall wirft alle im wahrsten Sinne des Wortes aus der Bahn. Nach einem kurzen Besuch der Himmelpforte, ungehörigem Gezänk mit Petrus, einer kurzen Begegnung mit Gott und dem anschließenden Krankenhausaufenthalt in Düsseldorf plant die Familie Ihre Flucht zurück nach Kölle.

Wer sich das herrlich kölsche Weihnachtsspektakel nicht entgehen lassen will, der ist gut beraten, sich frühzeitig um Tickets (bei Költicket und zahlreichen Vorverkaufsstellen) zu bemühen.

Die Show läuft vom 02.-21. Dezember.

TRAUE NIEMANDEM, DER BEHAUPTET, ES SEI ZU FRÜH FÜR WEIHNACHTSLIEDER.
DU BRAUCHST DIESE NEGATIVEN MENSCHEN NICHT IN DEINEM LEBEN!



Die beiden Produzentinnen Natascha Balzat und Katja Baum

ADAC

**Fahrsicherheitszentrum
WEILERSWIST**
Telefon: 0 22 54 / 60 15 0
www.meinFahrtraining.de

Wer rutscht, ist noch nicht tot Junge Fahrer vor ihrem 1. Winter

Und zack – steht der Frost vor der Tür und wartet nur darauf, uns Autofahrer in den frühen Morgenstunden in die gesäßglatten Fallen der Fahrphysik zu locken. Da Fahrphysik nur trocken ist, wenn der Tank leer



ist, kommt nun wieder die Phase, wo sich Autos phantasiereich drehen und die Fahrbefehle der Fahrer vom Auto eher als Empfehlung gesehen werden. Drolligerweise wollen die Rücklichter auch mal unerwartet nach vorne und so mancher Fahrer bekommt nas-

se Knie, wenn er sich panisch bei einer Verzweiflungsbremung das Wasser aus den am Steuer geballten Händen quetscht.

Dabei ist die Physik recht zuverlässig: **bei 0 Grad entsteht Eis. Basta.** Das Wort „Blitzeis“ ist totaler Unsinn, denn da blitzt es ebenso wenig wie es donnert!

Wer schon Eis auf der Scheibe oder dem Dach hatte, darf denselben Aggregatzustand auch auf der Straße erwarten. Nicht überall – aber eben hier und da. Das macht es ja so blöd...

Einen wichtigen Überlebenstipp für die glatte Jahreszeit möchte ich Ihnen unter Ihre Heizdecke legen: bei kritischen Temperaturen unter +3 Grad **immer früh und sanft bremsen!** Am Stauende oder der roten Ampel so früh bremsen, als wäre es glatt und die letzten Meter im Schritttempo rollen. Dann haben Sie eine kleine Reserve für menschliche Fehler. Wenn es doch mal eng wird, besser eine Lücke suchen, sonst schaut man die Bremslichter des Vordermanns so lange an, bis man sie höchstpersönlich ausmacht.



Aber: selbst wenn Ihr Auto mit einer ganzen Armada von technischen Assistenten gespickt ist und Sie hin und wieder im Armaturenbrett von bunten Lämpchen angeblinkt werden: **es entscheidet sich immer am Beginn einer glatten Kurve**, ob Sie durchkommen oder ob Sie die „Hecke-auf-Hecke-zu-Auto weg“-Nummer fahren.

Neulinge am Steuer machen wir in speziellen Junge-Fahrer-Trainings fit für den ersten Winter.

Gutscheine dafür gibt's natürlich auch, denn im Ernstfall ist es zum Üben zu spät.



Fotos: adac

Bleiben Sie gesund!
Ihr Michael Tück



Wir kaufen
Wohnmobile + Wohnwagen

03944 / 36 160
www.wm-aw.de



Verkäufer*in (w,m,d) in Teilzeit gesucht!

Sie suchen einen Job, der Ihnen flexible Arbeitszeiten bietet sowie die Möglichkeit, von Zuhause aus zu arbeiten?

Dann sind Sie bei uns genau richtig!
Wir bieten Ihnen darüber hinaus einen unbefristeten Arbeitsvertrag mit Verdienst über Mindestlohn!

Tel.: 02271 60590100
Mail: vbkoeln@pallhuber.de

bib International College



Das moderne Berufskolleg! Mit uns zur Top-Ausbildung in den Bereichen:

Informatik

Wirtschaft

Mediendesign

Game

Ob mit Fachoberschulreife oder mit Abitur: Am bib International College bringen wir Schulabgängern in Mediendesign, Informatik, Game und Wirtschaft alles bei, was sie brauchen, um im Berufsleben erfolgreich durchzustarten.

Und das alles staatlich anerkannt, konsequent praxisorientiert und in hochmodernen Räumlichkeiten.

Hauptstraße 2 • 51465 Bergisch Gladbach • info-bg@bib.de

Weitere Infos unter www.bib.de

Das Semester hat begonnen – dieses Mal in Teil-Präsenz

Zurück in den Hörsaal

Seit dem Sommersemester 2020 fand das Studium an der Universität zu Köln online statt. Studenten und Dozenten lernten sich nur virtuell kennen. Sogar untereinander haben sich viele Studenten meist nur über WhatsApp kennengelernt. Für sie geht das Studentenleben gefühlt erst jetzt so richtig los. ■ **Katrin Steinhausen**

Früh aufstehen, duschen und ab zur Uni. Das Frühstück in der Pause zwischen zwei Veranstaltungen. Zwischen den Uni-Veranstaltungen von einem Gebäude zum nächsten flitzen und sich rasch an einer Kaffee-Anlaufstelle noch einen Kaffee besorgen. Früher war das Alltag. Für Studenten des zweiten und dritten Semesters ist es allerdings eine völlig neue Welt. Sie wissen nicht, wo die Cafés und Mensen sind, und erst recht nicht, wo die Gebäude oder Hörsäle zu finden sind. „Ich war noch nie in der Uni. Ich bin im dritten Semester und hab keinen Plan von dem



Albertus Magnus der den Eingang des Hauptgebäudes der Universität zu Köln bewacht.

Gelände“ erzählt die Studentin Celine, die ins dritte Semester kommt. „Man fühlt sich ein bisschen wie ein Ersti ohne Ansprechpartner,“ erklärt sie. Die Pandemie hat vor anderthalb Jahren dem traditionellen Studienalltag einen Strich durch die Rechnung gemacht. Seitdem lehren Dozenten, Doktoren und Professoren die Studenten per Zoom in Online-Veranstaltungen. Im Schlafanzug vor ein- oder ausgeschalteter Kamera sitzen, Frühstück während der Veranstaltung zu sich nehmen, sich von unterwegs zuschalten oder sich nur kurz anmelden und dann bei ausgeschaltetem Video weiterschlafen – beinahe schon Normalität. Aber das hat nur ein Ende – zumindest teilweise. Denn nun bietet die Uni wieder echte Präsenzveranstaltungen an.

Studium unter Corona-Hygienemaßnahmen

Dennoch ist längst nicht alles so, wie es früher einmal war. Um die Gebäude oder Veranstaltungen besuchen zu können und eine Art regulären Uni-Alltag wieder zu ermöglichen, gilt die 3G Regel. Deren Kontrolle findet durch einen Sticker statt, den sich geimpfte und genesene Studenten zu Beginn des Semesters abholen und sich auf ihren Studiausweis kleben mussten. Für alle anderen bedarf es eines Schnelltests, der auf dem Unigelände direkt vor der Uni gemacht werden kann.



Endlich kehrt wieder Leben an die Unis zurück. Foto: shutterstock

Kontrolliert werden die Nachweise an den Eingangstüren zu den Gebäuden oder im Kurs vom jeweiligen Dozenten selbst. Außerdem herrscht innerhalb der Gebäude, sowie in den Veranstaltungen selbst, Maskenpflicht. Immer noch finden längst nicht alle Veranstaltungen in Präsenz statt. Die großen Vorlesungen mit mehreren hundert Studenten werden weiterhin online gegeben, während kleinere Kurse nun in Präsenz stattfinden.

Irgendwie wieder Uni, aber auch nur so halb

Maher, ein Studi, der tatsächlich ein Semester in Präsenz studiert hat, bevor es ins erste Onlinesemester ging, klärt auf. Ob Präsenz oder online variere von Fakultät zu Fakultät, genauso wie an den Fakultäten selbst von Dozent zu Dozent. „Die Uni lässt die Fakultäten wie auch die Dozenten selbst entscheiden, ob Präsenz oder nicht.“ erklärt er. Studentin Celine hingegen ist wenig begeistert. „Das ist halt voll das Durcheinander, weil jeder selber entscheiden kann, wie er es gestaltet. Es gibt auch Dozenten, die machen zwei Veranstaltungen in Präsenz und den Rest online. Es ist ein richtiges Chaos,“ schildert sie. Maher hat den Eindruck, dass sich die Studenten trotzdem freuen zum ersten Mal wieder in die Uni gehen zu können. Celine hingegen stellt eine andere Perspektive dar. „Die Leute, die eine lange Anreise haben, müssen teilweise nur für eine Stunde nach Köln kommen,“ erklärt sie. „Und wer zum Beispiel vor einem Präsenz-Kurs einen Kurs online hat, der muss in der Bibliothek einen der raren Plätze buchen, um an der Veranstaltung teilnehmen zu können,“ fährt sie fort. „Ich wäre froh, wenn alles in Präsenz stattfinden würde. Alleine schon, um diese sozialen Kontakte zu knüpfen und das eigentliche Uni-Leben mal kennenzulernen. Aber so wie es jetzt ist, habe ich echt gar keine Lust drauf,“ schließt sie. Maher scheint das Ganze entspannter zu sehen. „Das ist erst mal wieder reinkommen in die Präsenz mit gewissen Vorkehrungen. Es ist wie eine Generalprobe.“ erklärt er.

<p>Brühler MARKT MAGAZIN</p> <p>Hürther STADT MAGAZIN</p> <p>Erfstadt MAGAZIN</p> <p>Wesseling STADT MAGAZIN</p> <p>Kölner SÜDEN</p>	<p>Verlag: RAG Stadtmagazine GmbH, 50321 Brühl</p> <p>Verlagsvertretung: D.S. Marketing GmbH, 50321 Brühl</p> <p>Geschäftsführer: Christoph Damaschke, Stephanie Belke</p> <p>Verantwortlich im Sinne des Pressegesetzes Manfred Damaschke MD Mediendienst, Pingsdorfer Str. 87, 50321 Brühl</p> <p>Verantwortlich für den Anzeigenteil Manfred Damaschke MD Mediendienst, Pingsdorfer Str. 87, 50321 Brühl</p> <p>Tel.: 02232/150833 - Fax 02232/150850 E-Mail: stadtmagazine@dsmarketing.de</p> <p>Auflage: Brühl 29.400, Wesseling 20.300, Erfstadt 24.100, Hürth 29.200, Kölner Süden 33.000 Exemplare</p> <p>Herstellung: Weiss-Druck GmbH & Co. KG, Monschau</p> <p>Anzeigenpreise: Preisliste vom 1.1.2021 Nachdruck von Texten und Anzeigen nur mit ausdrücklicher Genehmigung.</p>
---	---

Cybergrooming und Wohnungseinbruch

Sicherheitsmesse des Rhein-Erft-Kreises

In guter Tradition informieren Kreis, Kreishandwerkerschaft und die Polizei in einem runderneuertem Format über Möglichkeiten des Einbruchschutzes, Cybercrime und Maßnahmen zur privaten Datensicherheit.

Am 31. Oktober können sich alle Interessierten zwischen 11.00 und 13.00 Uhr in einem Livestream über die Seite rhein-erft-kreis.de/sicherheitsmesse kostenlos über präventive Maßnahmen zum Schutz vor Wohnungseinbruch und Datensicherheit informieren. Nach einem Grußwort des Landrates und Innenministers von NRW, Herrn Herbert Reul, finden die Fachvorträge der Polizei Rhein-Erft zum Thema Cybergrooming und Wohnungseinbruch statt. Diese richten sowohl an Eltern, Lehrer und andere Erziehungsverantwortliche, als auch Eigentümer und Mieter von Haus und Wohnung.

Einen Rückgang von Wohnungseinbrüchen gab es auch im Jahr 2020 im Rhein-Erft-Kreis zu verzeichnen. Die Anzahl der Wohnungseinbruchdieb-

stähle betrug im Jahr 2019 noch 839, dagegen steht das Jahr 2020 mit 796 Taten, also einem Rückgang von 43 Taten. Dies hat sicherlich auch mit dem vermehrten Home Office während der Corona Pandemie zu tun.

Dennoch: Die Verletzung der Privatsphäre, das verlorene Sicherheitsgefühl und dauerhafte schwerwiegende psychische Folgen machen den Einbruchsoffern häufig mehr zu schaffen als der rein materielle Schaden. Auch der Schutz von persönlichen Daten im Internet gehört mittlerweile zum wesentlichen Bestandteil von Sicherheit. Home-Banking, Online-Geschäfte oder auch soziale Netzwerke und die mit diesen verbundene Preisgabe persönlicher Daten bergen Gefahren, die jeder kennen sollte.

Der Rhein-Erft-Kreis, die Kreispolizeibehörde und die Kreishandwerkerschaft richten die Digitale Sicherheitsmesse gemeinsam aus. Nach den Vorträgen der Polizei Rhein-Erft stellt Frank Wilkening als Obermeister der Tischlerinnung Rhein-Erft den mechanischen Einbruchschutz inklusive live Demonstrationen vor.

Im Anschluss stehen alle Beteiligten in einer Podiumsdiskussion Rede und Antwort, an dieser können sich auch die Bürgerinnen und Bürger via eines Umfragetools live beteiligen und ihre Fragen stellen. Teilnehmer werden Landrat Frank Rock, die Kreispolizeibehörde, Frank Wilkening und Dr. Christian Reinhardt u.a. zum Thema „PhishingMails“ sein. Moderiert wird die Veranstaltung von Sebastian Messerschmidt und wird auch im Nachgang noch über die Homepage des Rhein-Erft-Kreises abrufbar sein. Im Rahmen der Sicherheitsmesse wurde bereits die Internetplattform susii.nrw vorgestellt, auf der Bürgerinnen und Bürger kostenlos Informationen zum Schutz gegen Internetkriminalität erhalten. Neben für



Jedermann verständlichen Präventionstipps werden die Bürgerinnen und Bürger hier auch im Schadensfall professionell beraten. susii.nrw/rhein-erft/de/index.html

Weiterhin wird der Podcast der Polizei Rhein-Erft vorgestellt, diesen finden Sie unter rhein-erft-kreis.polizei.nrw/sicher-im-netz-die-polizei-im-rhein-erft-kreis-dein-podcast

RESIDENCE im Weißen Haus

-Anzeige-

Barrierefreies Wohnen

Wir fairmieten!

Generationswohnen anders erleben!

Wohnen in traumhafter Umgebung

Wohnen mit Wohlfühl-Charakter ideal für jedes Alter

Sonnendurchflutete & charmante Wohnungen mit Balkon.

2-3 Zimmer von 77m² bis 82m² ab 1000 € zzgl. 250 € NBK.

Öffnungszeiten von Mo. - Fr. 9.00 - 18.00 Uhr und nach Vereinbarung.

Bei uns im Haus
IL PALAZZO Café & Restaurant
 Im Blauen Garn 39 - Mediterrane Küche -
 Leckere Eisbecher, Kaffee und Kuchen
 Täglich geöffnet von 12:00 h bis 23:00 h
 Montag: Ruhetag
 Tel. 02236 / 3310276
www.ilpalazzo.de



Im Blauen Garn 37 | 50389 Wesseling-Keldenich | Büro +49 (0) 22 36 - 3 31 35 25
 Fr. Saupe +49 (0)1511 - 133 21 08 | mieter@monarchis.de

Viktoria Kölns Sportdirektor Andreas Rettig ist bekannt für offene Worte

„Als Diplomat bin ich denkbar ungeeignet“

Zurück zu den Wurzeln: Nach Jahren in der „Fremde“ kehrte Andreas Rettig (58) in diesem Jahr als Sportdirektor zu Viktoria Köln zurück. Bereits einmal hatte er in der Domstadt beruflich zu tun: Von 2002 bis 2006 war Rettig Manager des 1. FC Köln. Damals wie heute gilt: Der Mann redet keinem nach dem Mund, sondern hat seinen eigenen Kopf. Und er hat noch einen wichtigen Grund für die Rückkehr nach Köln: Seine Frau Cordula. ■ Christof Ernst

Mit ihr ist Andreas Rettig seit über 40 Jahren zusammen. Im Gespräch mit dem Stadtmagazin beschreibt er sie so: „Cordula ist fest verwurzelt in Köln. Obwohl wir beide nicht einmal hier geboren sind. Meine Frau kam in Hilden zur Welt, ich in Leverkusen. Aber auf den Ort unserer Geburt hatten wir seinerzeit keinen Einfluss“ – und bei der Äußerung lacht Rettig herzlich. Die mit dem Köln-Virus infizierte Ehefrau hat sich in ihre Arbeitsverträge als Apothekerin stets reinschreiben lassen, dass sie in der Karnevalswoche freinehmen kann.

Ein weiterer Grund: Rettigs Schwiegermutter ist 87 Jahre alt und lebt in Hürth. Der Ort war auch für

den Fußballmanager vorübergehend Rettigs Domizil: „Als ich beim FC anfang, mussten wir schnell eine Wohnung beziehen und wurden in Hürth fündig. Die Sache hatte aber einen Haken: Wir haben erst später festgestellt, dass das Haus an einer stark befahrenen Straße lag. Die führte quasi quer durch unser Wohnzimmer.“ Von Köln ging es zum FC Augsburg, der unter Rettigs Regie den Aufstieg in die 1. Bundesliga schaffte. 2015 wurde er DFL-Geschäftsführer und wechselte 2017 zum FC St. Pauli. Nach der Rückkehr ins Rheinland ließen sich die Rettigs übrigens mehr Zeit mit der Wohnungssuche. Heute sind sie im Kölner Ortsteil Lindenthal zu Hause.

Meine Frau und ich haben das Vagabundenleben satt

Nun also Viktoria Köln, Dritte Liga. Um in der Fußballsprache zu bleiben: Ist das kein Abstieg? „Nein“, meint Rettig, „zum einen ist es die alte Verbundenheit zur Viktoria, bei der ich früher selbst gespielt habe. Aber auch Mäzen Franz-Josef Wernze war ein wichtiger Grund. Zum anderen hatten meine Frau und ich das Vagabundenleben satt und wollten nicht mehr umziehen.“

Bei Viktoria Köln 1904, wie der Verein offiziell heißt, zog Andreas Rettig direkt neue Saiten auf: Alle Profis und Vereinsangestellten müssen eine so-

genannte „Gemeinwohl-Klausel“ unterschreiben. Die legt fest, dass jeder mindestens eine Stunde im Monat sozial tätig sein muss. Rettig: „Wir machen den Spielern Vorschläge, was sie tun können. Das kann zum Beispiel eine Blutspende sein. Auch die dient dem Gemeinwohl. Dieser Passus in unseren Verträgen ist übrigens einmalig im deutschen Fußball.“

125 Millionen Euro für Ronaldo sind unanständig und abstoßend

Richtig sauer wird Andreas Rettig, wenn man ihn auf die Summen anspricht, die Top-Fußballer pro Jahr einsteichen. So soll Cristiano Ronaldo bei seinem neuen Club Manchester United 125 Millionen Euro pro Jahr einstreichen. Rettig nimmt kein Blatt vor den Mund: „Das ist unanständig und abstoßend.“ So offen und geradeheraus war Rettig nicht von Anfang an: „Das musste sich erst entwickeln“, sagt er dem Stadtmagazin. „Aber irgendwann hat mich das Stromlinienförmige, das Glattgebügelte und dieser Einheitsbrei, den man oft in Interviews hört, geärgert. Wenn ich mich vor eine Kamera stelle, muss ich auch was zu sagen haben – oder ich lasse es bleiben.“ Die Konsequenzen sind ihm klar: „Für den diplomatischen Dienst bin ich denkbar ungeeignet.“

Übrigens: Andreas Rettig spielte zwar für mehrere Vereine, aber für die ganz große Profi-Karriere hat es nicht gereicht. Dennoch bleibt ein Erlebnis in Erinnerung: 1985 stand er in Diensten des Wuppertaler SV und schoss damals die Flanke, die sein Kollege Klaus Dieter Nuyken als Vorlage zum „Tor des Monats“ verwertete. „Ich war damals Rechtsaußen“, sagt Rettig, „allerdings nur auf dem Platz.“ Das könne man durchaus politisch verstehen. Denn er fügt mit einem Augenzwinkern hinzu: „Seit der Geburt habe ich eine medizinisch anerkannte Rot-Grün-Schwäche.“

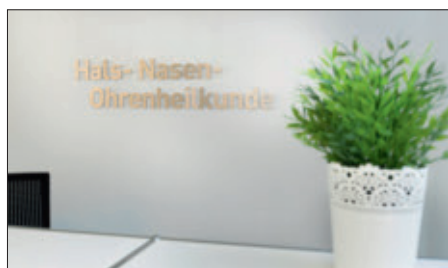


Ob als Spieler in früheren Jahren oder heute als Sportdirektor von Viktoria Köln: Der Fußball steht bei Andreas Rettig immer im Mittelpunkt. Foto: FC Viktoria Köln 1904

HNO-Heilkunde – Schlafmedizin – Allergologie – Plastische Operationen – Kinder HNO

Spezialisten mit exzellenten Kontakten

Herr Simon Schulte, Dr. Stephan Sodeur, Dr. Alexandra Vienken und Dr. Tobias Berg sind ein seit mehreren Jahren eingespieltes Team und bieten Ihren Patienten ein breit gefächertes Angebot an diagnostischen und therapeutischen Möglichkeiten. Dies beinhaltet auch, sofern nötig, operative Behandlungen in der Klinik am Ring sowie dem Krankenhaus der Augustinerinnen. Als Kooperationspartner des St. Elisabeth Krankenhauses, des Malteser Krankenhauses und des deutschen Schilddrüsenzentrums verfügen sie zusätzlich über ein umfassendes Netzwerk.



Nach umfassenden Umbau- und Renovierungsarbeiten kümmern sich neben dem Ärzteteam auch zwei erfahrene medizinische Fachangestellte und eine Auszubildende in den hellen, freundlichen Praxisräumen um die Belange ihrer Patienten. Neben dem konservativen Behandlungsspektrum, zum Beispiel Hörtestuntersuchungen, Hörgeräteverordnungen, der Allergie- und Schlafdiagnostik sowie der Behandlung chronischer Krankheiten wie Entzündungen der Nase- und Nasenebenhöhlen können sie an Ihrem Praxisstandort in der Klinik am Ring und

dem Krankenhaus der Augustinerinnen in Köln auch operative Behandlung anbieten. Dazu gehören auch plastische und ästhetische Operationen sowie die Behandlung von Tumoren, dies, sofern nötig in Kooperation mit dem Tumorzentrum Hohenlind.

Schwerpunkt: Schlafdiagnostik!

Alle Ärzte sind durch regelmäßige Fortbildungen im Thema Schlafdiagnostik auf dem aktuellen Stand der Wissenschaft. Dieses HNO Spezialgebiet mit steigender Relevanz ist ne-

ben der Diagnostik und Behandlung von Allergien eine der Kernkompetenzen der Praxis im Hürth-Park. Großen Wert legt die Praxis auch auf die Familienfreundlichkeit. Da die Folgen von HNO Erkrankungen beim heranwachsenden Kind sehr weitreichend sein können, haben die Kollegen ein offenes Ohr für die speziellen Belange der kleinen Gäste. Zusätzlich unterhält die Praxis exzellente Kontakte zum Malteserkrankenhaus in Köln sowie zum Schilddrüsenzentrum im St. Agatha Krankenhaus. Seit 2020 ist die Praxis Mitglied im Deutschen Schilddrüsenzentrum.

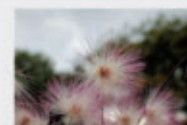
HNO PRAXIS HÜRTH-HNO PRAXIS IN DER KLINIK AM RING-HNO PRAXIS BRAUNSFELD

Seit Januar 2018 betreiben wir mit einem neuen engagierten Team die HNO Praxis im Hürth Park. In unseren Praxen im Hürth Park, in Köln-Braunsfeld und in der Klinik am Ring kümmert sich neben den Ärztinnen und Ärzten, darunter ehemalige und noch aktive Oberärzte des St. Elisabeth Krankenhaus Köln-Hohenlind, unser freundliches Arzthelferinnen-Team um Sie. In der HNO Praxis in der Klinik am Ring sowie im Krankenhaus der Augustinerinnen besteht neben der konservativen Versorgung auch die Möglichkeit einer operativen Therapie durch ein und dasselbe Ärzte-Team.



Unser Behandlungsspektrum umfasst:

- Alle Formen der Nasenatmungsbehinderung
- Chronische Entzündungen der Nasenebenhöhlen
- Schlafbezogene Atemstörungen (Schnarchen)
- Allergien
- Kindliche HNO-Erkrankungen
- Hörprobleme, Hörsturz und Tinnitus
- Entzündungen im Bereich des Mundes, des Rachens und des Halses
- Tumore im HNO-Bereich
- Plastische Operationen der Nase, der Ohren sowie des Gesichts- und Halsbereichs



Wir würden uns freuen, Ihnen mit unserer Fachkompetenz helfen zu können.

HNO PRAXIS HÜRTH



Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. 08:00 - 13:00
Mo., Di. und Do. 14:00 - 18:00
Terminvereinbarung erbeten

Hürth Park B103
50354 Hürth
Tel. (02233) 75065
Fax (02233) 708405
info@hno-huerth.de
www.hno-huerth.de





Gaffel
Kölsch

Viva Colonia

Das Kölschfest am Südstadion

18.02. - 26.02.22



**ET
JEIHT
WIDDER
LOS!**

MEHR INFOS UND
TICKETS IN KÜRZE

www.viva-colonia.koeln